

Vom Nettolohn zum Verkaufspreis

Immer wieder kommt es vor, dass der verrechnete Stundensatz von den Konsumenten als überhöht angezweifelt wird. Es ist durchaus verständlich, dass der für die Arbeitszeit in Rechnung gestellte Betrag, wenn auch noch so gerechtfertigt, für viele Leute unerklärbar ist.

Wir wollen mit einer kleinen Übersicht auf Basis eines mittelständischen, modernen Gewerbebetriebes eine einfache Argumentationshilfe zur Verfügung stellen, aus der mit einem Blick ersehen werden kann, wie der geforderte Betrag aufgeteilt ist und was dem Unternehmer eigentlich als Verdienst und Risikoabgeltung verbleibt.

Vom Nettolohn zum Verkaufspreis in EUR

Nettolohn Monteur gem. KV	12,00
+ Zulagen	2,50
<hr/>	
Bruttolohn	14,50
+ Nebenkosten	14,50
<hr/>	
= Personalkosten	29,00
+ Gemeinkosten	17,00
<hr/>	
= Selbstkosten	46,00
+ Wagnis & Gewinn	7,00
<hr/>	
Preis einer Monteur-Arbeitsstunde	53,00
mit 20 % MWSt	63,60
<hr/> <hr/>	